Objekt:	Porträt Georg Philipp Schmitt (1808-1873) im Alter von 20 Jahren
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	Grafische Sammlung
Inventarnummer:	HM_0_8910

Beschreibung

Bezeichnet links unten: "Porträt des Malers Gg. Ph. Schmitt, den 23. Februar 1828// Johann Schraudolph". rechts: "Ph.Schmitt"
Porträtskizze im Profil nach links aus der Hand des Malers Johann von Schraudolph (1808-1879).

Georg Philipp Schmitt studierte zwischen 1825 und 1830 an der Akademie der bildenden Künste in München. Der junge Künstler nahm das Studium der Historienmalerei bei den Professoren Peter von Cornelius, Julius Schnorr von Carolsfeld und Ferdinand von Olivier auf. Sein Studienkollege Johann Schraudolph aus Oberstdorf war im gleichen Alter und hatte auch im Jahr 1825 sein Studium an der Kunstakademie aufgenommen. Die beiden jungen Künstler porträtierten sich wechselseitig. Aus dem Jahr 1827 ist ebenfalls eine Bleistiftzeichnung mit dem Porträt des jungen Malers Johann Schraudolph von Georg Philipp Schmitt erhalten (siehe Franzke Z 9).

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistiftzeichnung
Maße:	220 x 168 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1828
	wer	Johann von Schraudolph (1808-1879)
	wo	München

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Akademie der Bildenden Künste München
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Georg Philipp Schmitt (1808-1873)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Peter von Cornelius (1783-1867)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Julius Schnorr von Carolsfeld (1794-1872)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Ferdinand Johann von Olivier (1785-1841)
	wo	

Schlagworte

- Bleistiftzeichnung

Literatur

- Franzke, Andreas (1977): Georg Philipp Schmitt. Karlsruhe, siehe Z 9